

14. Jahrgang
Oktober 2022
Nr. 8

15
DIE

Das Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

Kunstaussstellung in Lichtenau
DJK Kleinenberg prämiiert
Premiere in Atteln

Aktion gültig bis: 30.11.2022

„Alles Drin“-Aktion

Hörmann Sektionaltor zum Aktionspreis!

statt 1.949 €
ab **1.699 €**

Inklusive
elektrischem Antrieb, Funk-
handsender + Einrichtung,
Aufmaß, Demontage,
Lieferung und Montage

Infos unter:
www.evers-baustoffe.com

EVERS
Bauen & Wohnen

Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe |
Gartenbaustoffe | Innenausbau |
Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG
Husener Straße 25, 33165 Lichtenau
Telefon: 05295 9868-0

MEYER
CONTAINERDIENST



- Containerdienst/Transporte
- Asbestentsorgung
- Baggerarbeiten
- Kies, Sand, Schotter, Mutterboden & Co.

Telefon, Mo.-Sa.
05295 - 930952

www.meyer-mulden.de



Reiche Obsternte sinnvoll verwerten

Lichtenau/Haaren (bs). Die Obsternte hat begonnen. Dieses Jahr hängen die meisten Obstbäume voll. Streuobstwiesen sind ökologisch wertvoll. Deshalb setzt sich die Biologische Station Kreis Paderborn-Senne für ihren Erhalt ein. Die Früchte der kulturhistorisch bedeutenden Streuobstwiesen wollen auch genutzt werden. Ein Vermarktungsmodell bietet die Biologischen Station festen Vertragspartnern an: Aus ihren Streuobststapfeln wird naturtrüber Saft sowohl für den Eigenbedarf der Biologischen Station als auch für eine Schorle der Brauerei Westheimer hergestellt. Wer seine Obstmengen nicht verzehren kann, kann noch bis Oktober seine Früchte zu Westheimer oder diversen anderen Mostereien (z.B. Brautmeier, Saft-Jäger, BKS das Saftmobil) bringen.

Versicherungs-Tipp



Vorsorgedokumente geben Sicherheit

Wenn wir uns vor Risiken absichern wollen, denken wir an Versicherungen für Haus, Auto oder die nächste Urlaubsreise. Den Gedanken, selbst auf fremde Hilfe angewiesen zu sein, schieben wir oft beiseite. Dabei können Vorsorgedokumente uns und auch unseren Angehörigen Sicherheit geben. „Vorsorgedokumente regeln Situationen, in denen eine Person zeitweise oder dauerhaft nicht selbst entscheiden kann, so LVM-Agenturinhaber Christoph Moers aus Lichtenau. Wenn man im Vorfeld gewisse Dinge schriftlich geregelt hat – beispielsweise, wie man medizinisch betreut werden will – muss dies nicht ein Gericht, eine Behörde oder ein Angehöriger übernehmen. Am bekanntesten ist wohl die Patientenverfügung, die medizinische Behandlungen festlegt – etwa, ob man künstlich ernährt oder beatmet werden will. Die Betreuungsverfügung regelt, wen das Gericht als Betreuer bestellen soll, wenn man sich nicht mehr selbst um seine Angelegenheiten kümmern kann. Christoph Moers: „Die LVM-Rechtsschutzversicherung übernimmt die Kosten für eine anwaltliche Beratung und Erstellung der Vorsorgedokumente. Dazu stellt sie den Kontakt zu einer spezialisierten Anwaltskanzlei her. Diese formuliert die Patientenverfügung so, dass auch ein Arzt ohne juristische Fachkenntnisse genau versteht, was gemeint ist. Die LVM kommt auch für die anfallenden Notargebühren sowie für die Archivierungskosten der Urkunden im Zentralregister auf.“
Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Christoph Moers
Lange Straße 49, 33165 Lichtenau
Telefon 05295 1068, moers.lvm.de



INSEKTENSCHUTZ NACH MASS

EIGENE PRODUKTION!

AUSSTELLUNG VOR ORT
TERMINE NACH VEREINBARUNG

K-I-S
KRÖGER-INSEKTEN-SCHUTZ

LIPPSCHE STR. 7
33165 LICHTENAU
TEL 05295 / 997663

WWW.KIS-INSEKTENSCHUTZ.DE

Rohrbruchortung - Trocknungs-Service

Messtechnik
Walter Wächter

Kasseler Straße 3
33165 Grundsteinheim

Tel.: 0 52 95 / 997 409
Mobil: 0172-277 66 24
Fax: 0 52 95 / 997 410

Info@messtechnik-waechter.de
www.messtechnik-waechter.de

Rohrbruchortung
Thermografie
Bauwerksdiagnostik
Feuchtigkeitsmessung
Dienstleistung



Aus den 15 Dörfern

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die kleine Tochter von einem guten Freund war lange Zeit der Überzeugung, dass diese flinken Waldbewohner vom Titelbild „Einhörnchen“ heißen und tatsächlich eng mit den `richtigen´ Einhörnern verwandt sind – eine nette Vorstellung.

Leider fällt das aber in die gleiche Kategorie, wie die Geschichten vom Weihnachtsmann, bei denen man irgendwann schmerzhaft erkennen muss, dass die Dinge in der Realität irgendwie anders aussehen.

In dem Theaterstück zum 25. Jubiläum der Theatellner ist das Motiv auf den Punkt gebracht: Wer hat sich nicht schon einmal vorgestellt, wie es wäre, mit einem Koffer voll Geld ganz von vorne anzufangen! In diesem Fall haben allerdings alle Beteiligten eine Variante der Geschichte im Sinn, bei der sie selbst die Profiteure wären – und schwupps sind sie wieder da, die alten Probleme. Ein hochmoralisches Theaterstück also, aber auch sehr lustig, weil einem die zwar überzeichneten Charaktere doch in verschiedener Hinsicht bekannt vorkommen. Einen Besuch der Vorstellung sollte man also jedermann empfehlen!

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Matthias Preißler



Falls Sie DIE15 einmal nicht erhalten sollten,
informieren Sie uns bitte!
Kontakt: Westfälisches Volksblatt, Vertriebsreklamationen
Tel.: 05251/896-111,
E-Mail: aussendienst@westfaelisches-volksblatt.de

Inhalt

Aus den 15 Dörfern	2 - 6
Aus den Vereinen	7 - 14
Kultur	15, 16, 19
Kinder und Jugend	17, 18
Energiestadt Lichtenau	20
Apothekennotdienst und Service	22
Kirche	21, 23

Impressum



- Magazin für die 15 Dörfer der Stadt Lichtenau

erscheint monatlich mit einer Auflage von 9.600 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

Verlag: Im Leihbühl 21 · 33165 Lichtenau/Westf.
Telefon: 05295.9989528 · Fax: 05295.998842
E-Mail: redaktion@die15.com

Herausgeber: Marketinggemeinschaft
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.
vertreten durch den
1. Vorsitzenden Frank Mehring

Redaktion: Dr. Matthias Preißler

Satz & Layout: Panorama Verlags- und
Werbegesellschaft mbH, Bielefeld

Druck: Westfalen-Druck GmbH

**Verantwortlich
für Anzeigen:** Andreas Düning

Verteilung: Westfälisches Volksblatt, Paderborn

Titelfoto und Foto links:
Michael Bräucker

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises gehaftet.



Freiwillige Helferinnen und Helfer pflanzten knapp 2.000 der insgesamt rund 24.000 neuen Bäume, die bei der großen Bewegungsaktion im Frühjahr erzielt werden konnten.

Wieder ein Stück grüner

Lichtenau (mg). Fast 1000 Menschen beteiligten sich an der großen Lichtenauer Bewegungsaktion im Frühjahr, mit der etwa 24.000 neue Bäume für den Stadtforst gewonnen wurden. Die Bäume wurden nun auf einer bisher kahlen Fläche bei Holtheim gepflanzt. Fast 2000 Bäume konnten dabei kürzlich durch fleißige Hände in einer öffentlichen Pflanzaktion gesetzt werden.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer trotzten dem trüben Wetter und pflanzten Küstentannen, Eichen, Lärchen und Douglasien. „Dank des großartigen Einsatzes der Teilnehmenden

der Bewegungsaktion im Frühjahr, sowie der freiwilligen Helferinnen und Helfer bei der Pflanzaktion konnte gemeinsam dafür gesorgt werden, dass Lichtenau in den nächsten Jahren wieder ein Stück grüner wird“, freut sich Bürgermeisterin Ute Dülfer.

Hinter dem Projekt standen die Naturfreunde-Richard Hesse Stiftung, das Projektteam Gesunde Kommune des Kreissportbunds Paderborn, die Techniker Krankenkasse und die Energiestadt Lichtenau, die damit gemeinsam ein Zeichen für Gesundheit und Nachhaltigkeit setzen wollten. „Was wir gemeinsam erreichen konnten, ist absolut

bemerkenswert“, fasst Richard Hesse zusammen.

Unterstützt wurden die Projektpartner von Sponsoren, unter anderem der Heil- und Mineralquellen Germete GmbH. Ein besonderer Dank geht vor allem an die Menschen, die sich aktiv an der Aktion beteiligt haben. „Die Lichtenauer Wälder hatten es zwischen Stürmen, Käfern und Trockenheit in den letzten Jahren nicht leicht. Vielleicht auch deswegen haben wir so viele Menschen für die Aktion motivieren und in Aktion versetzen können“ lobt Diethelm Krause, Präsident des Kreissportbundes Paderborn, das Projekt.

Junge Union gründet Stadtverband

Lichtenau (kk). Die Stadt Lichtenau hat einen neuen Stadtverband der Jungen Union. Dieser ist am Samstag, dem 17. September im Iggenhausener Bürgerhaus neu gegründet worden. Geführt wird der Stadtverband in Zukunft vom neuen Vorsitzenden Maximilian Vogel, der einstimmig gewählt wurde.

Zur Gründungsversammlung konnte die Versammlungsleiterin und Vorsitzende der Jungen Union im Kreis Paderborn, Kathrin Krause, zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So nahmen der stellvertretende CDU-Bundvorsitzende und Paderborner Bundestagsabgeordnete Carsten Linnemann, Bernhard Hoppe-Biermeyer, Landtagsabgeordneter für den Kreis Paderborn, sowie Landrat Christoph Rüter an der Veranstaltung teil.

In seiner Vorstellungsrede erklärte Vogel, dass er schon seit längerer Zeit Mitglied der Jungen Union im Kreis Paderborn sei und sich nun dazu entschlossen habe, den seit mehr als 20 Jahre inaktiven Stadtverband Lichtenau neu zu gründen. Der Henglarner erörterte, dass er den jungen Menschen in Lichtenau eine Stimme geben möchte und durch die Arbeit der Jungen Union die Interessen der jüngeren Generation vor Ort ein besseres Gehör finden sollen.

In ihren Grußworten nannten Linnemann, Hoppe-Biermeyer und Rüter



Der Vorstand der neugegründeten JU samt Gründungs-Gästen.

dies einen hervorragenden Schritt und erklärten, wie wichtig es sei, dass auch junge Menschen ihre politischen Vorstellungen äußern und sich in die Politik und die Prozesse vor Ort miteinbringen.

Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde einstimmig Patrick Jungblut gewählt. Den Vorstand komplettieren Florian Dickgräber als Schriftführer sowie Frederike Becker, Klara Leifeld, Joshua Kempkes und Tim Yannic Schonlau als

Beisitzer. Ebenfalls anwesend waren Corinna Rotte, Kreisvorsitzende der CDU Paderborn, Hartwig Höschen, Kreisgeschäftsführer der CDU Paderborn und Jörg Waltemate, Vorsitzender der CDU Lichtenau. Auch sie hielten kurze Grußworte und verdeutlichten, dass sie das politische Engagement von jungen Leuten mit aller Kraft unterstützen. Im Anschluss fand die Veranstaltung einen gemeinsamen Ausklang im Bürgerhaus Iggenhausen.



Aus den 15 Dörfern



Überraschungsbesuch in Baden

Lichtenau (mp). Eine Gruppe von neun fahrradbegeisterten Männern aus unserem Kernort unternehmen jedes Jahr eine gemeinsame Fahrradtour in Deutschland. Dieses Jahr führte sie der Ausflug vom 28 August bis 04. September von Waldshut-Tiengen am Hochrhein am Südschwarzwald bis nach Nierstein in Rheinhessen südlich von Mainz – immerhin eine Strecke von fast 500 Kilometern. Dabei führte die Route natürlich auch an Lichtenau in Baden vorbei, wohin vor allem über die Musikvereine seit langem enge Kontakte bestehen. Bei Freunden kann man ja mal klingeln dachten sich die forschen Westfalen, statteten dem Bürgermeister von Lichtenau in Baden einen Besuch ab und wurden freundlich empfangen. Immerhin kennt Bürgermeister Christian Greilach unser Lichtenau recht gut und war auch schon persönlich zu Besuch. Zur Erinnerung wurden Fotos gemacht. Das Foto zeigt (von links): Johannes Michelis, Christian Greilach (Bürgermeister Lichtenau/Baden), Ludwig Lilienweis, Norbert Klenke, Johannes Barkhausen, Günther Steinhagen, Erhard Gebel, Alfons Leifeld, Anton Giesguth und Franz Wigge.



Sie finden uns hier:
Zum Breikedahl 12, direkt in Lichtenau
Tel.: 01 60/ 96 36 48 75



Sichern Sie sich jetzt noch ihr neues E-Bike zu Herbstpreisen.
Unsere Ausstellung wartet auf Sie.
Ihr E-Bike braucht noch eine Reparatur oder Service?
Machen Sie noch heute einen Termin bei uns.

**Bald erwarten Sie ein paar Neuerungen.
Seien Sie gespannt.**

www.EGGEbikes.de



Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe der LEADER-Region und des Projektträgers Teilbar Schloss Hamborn e.V. bei der Vorstellung des Projektes in Schloss Hamborn.

LEADER-Projekt geht in Schloss Hamborn an den Start

Schloss Hamborn. Die Mobilitätswende mitgestalten. Das hat sich der junge Verein Teilbar Schloss Hamborn auf die Fahnen geschrieben. Mit dem Ziel, Ressourcen gemeinsam zu nutzen, sind engagierte Hamborner Bewohner 2018 mit einem Korb voller Ideale angetreten. Schnell war klar, dass die Initiative – wenn sie denn erfolgreich sein will – eine klare Form braucht. Im September 2019 haben sich dazu acht Hamborner zusammengesetzt und ernst gemacht: Das war die Geburtsstunde des Teilbar Schloss Hamborn.

Aus dem Grundanliegen der Initiative, Ressourcen in möglichst vielen Lebensbereichen gemeinsam zu nutzen und damit einen aktiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten, kristallisierte sich das Themenspektrum der Mobilität als das Dringlichste aller Anliegen heraus. So stellte man Überlegungen an, wie der vorhandenen Übermotorisierung wirkungsvoll entgegengetreten werden kann. Das Auto möglichst oft und gut zu ersetzen war Leitgedanke der Initiatoren.

Für die alltäglichen Mobilitätsbedürfnisse stehen mit dem LEADER-Projekt in Schloss Hamborn zwei Pedelecs, ein E-Lastenrad sowie ein E-Auto für die gemeinschaftliche Nutzung zur Verfügung. Zur Erledigung der Einkäufe ist man jetzt mit dem Pedelec, welches mit großen Satteltaschen bestückt ist, in nur 20 Minuten, fast ebenso schnell wie mit dem PKW in Paderborn und hat die Fitnessheit gleich inklusive. Ist man zu zweit unterwegs, kann ein weiteres Pedelec mit dazu geliehen werden. Steht der Wocheneinkauf an, kommt

das Lastenrad zum Einsatz. Möchte man als Familie einen Tag am Lippesee verbringen, nimmt man alle drei Räder, wobei bis zu drei Kinder im Lastenrad ihren Sitzplatz finden.

Bekanntermaßen begleitet uns auch die dunkle, kalte Zeit durch das Jahr. Hierfür steht ein E-Auto zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung. Auch für lange Fahrten taugt dieses Mobil. Denn Reichweite ist heute bei den Stromern kein Thema mehr. Mit knapp 400 Kilometern bei sparsamer Fahrt lässt sich so manche Reise problemlos bewerkstelligen.

Die Initiatoren haben für das LEADER-Projekt auch eine Buchungsplattform entwickelt. Die maßgeschneiderte Programmierung hat Patrick Kollaten Venne mit seiner Firma Spybot übernommen. Hier kann jeder in Hamborn Ein- und Ausfahrende seine Fahrt eingeben und Mitfahrgelegenheiten für Suchende kostenfrei zur Verfügung stellen. Auch eine Mitbringgelegenheit soll den Alltag vereinfachen und den sozialen Zusammenhalt stärken. Über die Mitfahrgelegenheiten werden Begegnungsräume geschaffen, die über die arbeitsbedingten Zusammenhänge und den Freundeskreis hinaus Menschen zusammenbringen, die sonst im alltäglichen Zusammenhang keine Berührungspunkte haben. Über die Buchungsplattform sollen zudem die Ver- und Entleihe von Nachbarschaftsautos organisiert werden können. Und wer die Spontanität liebt, setzt sich vor dem Schloss auf die Mitfahrbank und lässt sich „einladen“.

Die Unterstützung derer, die ganz auf

sich gestellt sind, war ein weiteres Herzensanliegen der Initiative. So kann heute ein hilfebedürftiger Mensch den Fahrdienst des TEILBAR Schloss Hamborn e. V. in Anspruch nehmen, wenn es gilt, einen Arzttermin in der Stadt wahrzunehmen. Außerdem können die Hamborner gemeinnützigen Vereine sämtliche Mobile kostenlos nutzen. Zusammengenommen ein wirkungsvolles Paket für körperliche und soziale Gesundheit, wo praktizierte Nächstenliebe ihren Platz hat und der Respekt vor unseren so wichtigen Lebensgrundlagen gelebt wird.

Das Projekt in dieser Qualität angehen zu können, wäre ohne die Förderung durch die LEADER-Region Südliches Paderborner Land nicht denkbar gewesen. Die jahrelange Erfahrung vom Regionalmanagement erwies sich als sehr hilfreich bei der Umsetzung und Durchführung. LEADER, ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Förderung der ländlichen Entwicklung, unterstützt das Mobilitätsprojekt in Schloss Hamborn mit 65 % der Gesamtinvestitionskosten. Besonderer Dank gilt der Stiftung der Sparkasse Paderborn-Detmold sowie der Borchener Windkraft für deren großzügige Förderzusagen. Unterstützung erhält der Verein TEILBAR Schloss Hamborn e.V. ebenso durch den Naturkostladen Kornblume als auch durch Westfalen Weser Energie, die den Verein für sein bürgerschaftliches Engagement unterstützen. Weitere Informationen zu dem LEADER-Projekt und zum Verein TEILBAR Schloss Hamborn e.V. finden Sie auf der Website www.teilforum.de



Neue Trikots für Frauenmannschaft des VfL

Die Frauenmannschaft des VfL Lichtenau freut sich über einen neuen Trikotsatz. Ein großer Dank geht an die Sponsoren. Die Mannschaft und ihre Trainer möchten sich auf diesem Wege bei der Firma Zaunrestposten Lichtenau und bei der Messtechnik Wächter für die Unterstützung bedanken. So lässt es sich in der kommenden Saison mit Sicherheit wieder an die sportlichen Erfolge der letzten Jahre anknüpfen. Das Foto zeigt: Trainer Sebastian Koch, Lara Haxter, Theresa Stein, Agnes Tewes, Britta Meyer, Karolin Peppel, Andrea Vogt, Trainer Alexander Leifeld (hintere Reihe) sowie vorne Verena Neugebauer, Carina Klemm, Lara Dickgreber, Angelika Vogt, Ricarda Saliger, Josephine Schönberg und Gerit Saliger.

Erfolgreicher Start ins Vereinsleben

Grundsteinheim (rr). Nach der Vereinsgründung im April dieses Jahres, konnte der Treckerclub Grundsteinheim am 14. August seine erste große Vereinsaktivität durchführen. Pünktlich um 10 Uhr trafen sich 30 historische Trecker auf dem Buswendepplatz, um zur ersten vereinsinternen Ausfahrt aufzubrechen. Ca. 17km sind die Landmaschinen durch das östliche Stadtgebiet Lichtenaus getuckert, bevor es bei herrlichem Wetter zum gemütlichen Beisammensein zum „Treckerplatz“ in Grundsteinheim, ging. Bei kühlen Getränken und leckeren Speisen vom Grill, konnten die Fahrzeuge hier dann auch besichtigt werden. Der Vorsitzende Daniel Willeke zeigte sich mit der großen Resonanz sehr zufrieden und fühlt sich mit seiner Idee, so einen Verein ins Leben zu rufen, bestätigt. Waren es bei der Gründungsversammlung im April knapp 40 Mitglieder, zählte der noch sehr junge Verein

heute bereits 80 Mitglieder. „Das Interesse an alten Landmaschinen ist sehr groß. Daher möchten wir sie im nächsten Jahr auch der Öffentlichkeit bei einer Veranstaltung im Herbst präsentieren“ sagt Willeke nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung. Neben den Vereinseigenen Ausfahrten, sind die Trecker auch bei Ausfahrten von befreundeten Interessengemeinschaften fast Kreisweit zu sehen.



Die Schlepper bei der Pause während der Rundfahrt.

Lichterabend im Oktober

**Am 20. Oktober 2022
laden wir euch
von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr ein
der dunklen Jahreszeit
zu entkommen.**

**Lasst euch überraschen und freut
euch auf einen schönen Abend.**

Es freut sich das Team

Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau



Fecke
Lichtenau
Tel. 05295-234

WITZIGE WERKSTATT

4 Comedians

1 Hebebühne

CURRYWURST
Inkl.



100 Minuten Show

Automobile
Hillebrand.de
Paderborn & Bad Wünnenberg



**OLI
MATERLIK**



**JOHANNES
FLÖCK**



**WALLI
EHLERT**



**RENE
STEINBERG**

SO., 30.10.22

BEGINN: 18:00 | EINLASS 17:00 | EINTRITT: VVK: 25,-€ | AK: 27,- €

INKL. CURRYWURST & PROGRAMM (EXKL. GETRÄNKE)

AUTOMOBILE HILLEBRAND | FRANKFURTER WEG 42 | 33106 PADERBORN

INFOS UNTER 05251/390678-0 | WWW.AUTOMOBILE-HILLEBRAND.DE



An der EGV-Hütte

KARTOFFELFEST

Kaffee & Kuchen
Pommesbude
Bierbude

Treckerfreunde
Kleinenberg

2020

22.10.2022, 14 Uhr

Strohburg

Geschicklichkeitsfahren für Klein und Groß
Verkauf von Biokartoffeln
Lagerfeuer mit Folienkartoffeln und Stockbrot
Kartoffelsuppe aus der Feldküche

5 % Herbststrabatt!

STEIL LIFT

- Treppenlifte - Plattformlifte
- Hublifte - Personenaufzüge
- Beratung - Verkauf - Montage
- Wartung - Reparatur

Wir montieren seit 10 Jahren

Ab sofort auch für Privatkunden!

Alles aus einer HAND

Frank Steil - 33165 Lichtenau - Mobil.: 0171 / 58 22 578

www.steil-lifte.de



Acht Teams mit jeweils vier bis fünf Kindern gingen beim Sommerfest in Herbram an den Start.

Tschischke
 seit 1963
 TV & SAT-TECHNIK

Finkestraße 44 · 33165 Lichtenau-Atteln
 Telefon: 05292 1861
 E-Mail: ralf@tschischke-tv-sat.de · www.tschischke-tv-sat.de

Sommerfest beim SV Herbram

Herbram (vv) . Ende August veranstaltete der SV „Blau-Weiß“ Herbram sein Sommerfest mit Spielen für Jedermann. Um 13:30 Uhr begannen die Spiele, nachdem sich zusätzlich zu den bereits angemeldeten noch einige Teams kurzfristig gefunden hatten. Acht Teams mit jeweils vier bis fünf Kindern gingen an den Start. Es mussten an zehn Stationen lustige Spiele absolviert werden.

Die Teams traten gegeneinander an beim „Dosenwerfen“, „Gummistiefel-Weitwerfen“, „Dreibeinlauf“, „Torwandschießen“ und „Kartoffel-Laufen“ mit Schwimfflossen.

Das „Schubkarrenrennen“ wurde in der Abwandlung gespielt, dass der in der Schubkarre sitzende Teilnehmer mit einem Holzstab kleine Gummiringe aufnehmen musste. Bei „Der Eimer ist voll“ musste möglichst viel Wasser mittels eines Schwamms von Spieler zu Spieler und abschließend in einen Eimer transportiert werden. Bei dem Spiel „Das zieht einem ja die Schuhe aus“ mussten sich die Spieler bei einem Staffellauf durch einen Parcours zunächst zusätzliche Kleidungsstücke überziehen und diese nach dem Ablauf des Parcours dem nächsten Läufer übergeben. Außerdem gab es

noch das Spiel „Becherpong“, bei dem Tischtennisbälle in die Becher auf der gegenüberliegenden Seite einer Tischtennisplatte geworfen werden mussten.

Nicht fehlen durften natürlich die „Gruppenski“, mit denen die Teams zeigen konnten, wie gut sie im Gleichschritt vorwärts kommen.

Abgerundet wurde der Tag durch reichlich Rahmenprogramm. Der Herbramer Kindergarten „Pepino“ schminkte Kinder und hatte eine Buttonstation organisiert. Austoben konnten sich alle auch noch in gleich drei Hüpfburgen.



Es gab eine Vielzahl von tollen Spielen.

Sinnvestieren heißt, beim Portfolio auf Vielfalt zu setzen.

Entdecken Sie die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments.

Investieren schafft Zukunft.

Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf deka.de

Sparkasse Paderborn-Detmold

Deka Investments

DekaBank Deutsche Girozentrale

Finanzgruppe



Mit viel Herz und Eifer waren die Mitglieder vom TC Lichtenau bei der Sache.

Mix-Doppel im Tennisclub

Lichtenau (nm). Die Tennis-Sommersaison neigt sich dem Ende zu. Dann heißt es beim Tennis Club Lichtenau wie jedes Jahr: Aufschlag zum Mix-Doppel. Die Organisatoren Anja Möller und Bernd Humberg hatten Anfang September erneut alles vorbereitet.

Und auch die danach anstehende Auslosung der Pärchen (Schnaps sucht Ferrero Küsschen) war ein weiterer toller Programmpunkt, der dann in einen sportlichen, fairen und lustigen Nachmittag überging. Und so traten Sportler und Sportlerinnen

gegeneinander an, die sich zwar auf dem Platz sehen, aber so nie zusammenspielen würden.

Nach sechs Stunden Vor- und Rückhand, Stops, Volleys und Überlappen standen die Gewinner fest: Ricarda Saliger & Mehmet Topuz gewannen den ersten Platz. Inga Mehring mit Bernd Humberg freuten sich über den zweiten Platz.

Dann folgte der gemütliche Teil. Es wurde gemeinsam gegessen, Geschichten aus dem Sommer erzählt und so manche Zukunftsvision angesprochen.



Die siegreichen Duos des Mix-Doppel-Wettbewerbs.

IT-TRADEPORT GMBH
www.it-tradeport.de

Laptops
PC-Werkstatt
Büromöbel

PCSHOPHelmern
Langestr. 23
33181 Bad Wünnenberg/Helmern
Werktags von 11.00 - 16.00 Uhr

PCSHOPETTELN
Talweg 1b
33178 Borchen/Etteln
Mo - Fr: 15.00 - 18.00 Uhr
Sa: 10.00 - 12.00 Uhr

IT-tradeport GmbH · Langestr. 23 · 33181 Bad Wünnenberg/Helmern

Alle Preise sind Abholpreise ohne Montage und Dekoration und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise inkl. MwSt. und in Euro. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Alle Preisangaben sind UVP. Preise gültig bis 31.10.2022. Für Druck- und Bildfehler keine Haftung.

Unsere Herbstaktion

Prima
Danke bauen Profits

ZIERKIES
ab 4.95
kg = 0.20
25 kg, verschiedene Sorten

Unkrautblocker
ab 1.20
qm
PP-Gewebe, schwarz

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
www.bauzentrum-luecking.de

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



Kleinenberg wird im „West-Derby Zukunft“ für Nachhaltigkeit prämiert

Kleinenberg (fb). Sich seiner Tradition bewusst und dennoch stets den Blick nach vorn gerichtet – das hat sich der Sportverein DJK Kleinenberg auf die Fahne geschrieben. Ein ums andere Mal haben die „Blau-Weißen“ sportlich Zeichen gesetzt und sind neue Wege gegangen: ob Karneval, überkreislicher Fußball, Frauenfußball, Gardetanz, Yoga, Bogenschießen oder Sommer-Biathlon.

„Wenn wir zu unserem 90. Geburtstag zurückblicken, können wir stolz sein auf unseren Werdegang und das, was wir erreicht haben. Wir haben aber die Motivation, weiter innovativ zu sein – auch und vor allem neben dem Platz und der Bühne. Deshalb begegnen wir den großen Herausforderungen mit einem energetischen und infrastrukturellen Konzept, mit dem wir gut gerüstet in die Zukunft gehen wollen“, so die 1. Vorsitzende Ulrike Hibbeln-Sicken.

Die Kleinenberger Sportler gehörten zu den ersten der Region, die eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb nahmen. Es folgten die Grundsanierung des Sportheims, die Installation einer Solarthermie-Anlage, die Regenwasser-Zisterne zur Rasenbewässerung und jetzt in aktuell die Inbetriebnahme der CO2-neutralen Hackschnitzelheizung. Zudem setzte man mit der Aktion „Gesunde Kiste“, den Hochbeeten am Vereinsheim oder dem Sonnenblumenpflanzen ökologische Akzente. Für dieses Engagement wurde der Verein im Jahr 2019 bereits mit dem 3. Platz beim Wettbe-



Oliver Mehring (von links), Frank Busemann und Frank Brüß.

werb „KlimaSieger“ gewürdigt. Jetzt kam eine weitere Auszeichnung hinzu.

Im „Malkasten“ in Düsseldorf wurden am Abend des 21. September im ersten Finale des Wettbewerbs „West-Derby Zukunft“ mit dem SC Paderborn 07, dem TSC Eintracht Dortmund, dem FC Hertha Bonn und dem SuS Phönix Dortmund vier Sportvereine für ihre inspirierenden Nachhaltigkeitsprojekte ausgezeichnet. Der SV DJK Kleinenberg erreichte in der Kategorie „Mittelgroße Vereine“ hinter dem FC Hertha Bonn den 2. Rang. Der Klub aus der Beethoven-Stadt war ökologisch/energetisch ähnlich aufgestellt wie die Klein-

enberger, konnte aber zusätzlich mit einer Vielzahl an sozialen Projekten punkten. Der Wettbewerb wurde zum ersten Mal von RENN.west durchgeführt und ist Teil der Kampagne „Ziele brauchen Taten“, die Nachhaltigkeit im Sport stärkt. Die Nominierten sowie die Gewinner wurden von einer Fachjury aus rund 100 Bewerbungen ausgewählt. RENN.west ist die Regionale Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West, ein Netzwerk des Rates für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung.

Am Nachmittag konnten die Nominierten ihre Projekte zur nachhaltigen Entwicklung im Verein nochmals im

Rahmen der Zukunftskonferenz „Aufstieg in die Erste Liga Nachhaltigkeit“ von RENN.west präsentieren – vor rund 80 Teilnehmenden aus verschiedenen Sport- und Nachhaltigkeitskontexten. Oliver Mehring und Frank Brüß vertraten den Sportverein bei der Veranstaltung. „Mit unseren Projekten im Bereich der Nachhaltigkeit wollen wir einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Zukunftsfähigkeit unseres Vereins sicherstellen. Darüber hinaus bringen wir mit diesen übergeordneten Zielen viele Menschen zusammen und stärken unsere Gemeinschaft und das Ehrenamt. Im besten Falle schaffen wir es, Vorbild zu sein und andere für diese Themen und Konzepte zu begeistern“, erklärte Frank Brüß bei der Präsentation. Moderator und 11Freunde-Chefredakteur Philipp Köster lobte am Abend die „tolle Performance, die ihr heute hingelegt habt.“ Als Laudatoren traten Degen-Olympiasiegerin Britta Heidemann und Zehnkampf-Silbermedaillengewinner Frank Busemann auf die Bühne. „Beide Vereine sind Überzeugungstäter und zeigen, dass man auch im Kleinen viel bewegen kann“, so Busemann in seiner Rede.

Seit über 25 Jahren für Sie da

NIETZ und LÖSEKE
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co. KG

Die Profis
für Ihr Dach

Inh. André Hillebrand
Maschweg 1
34414 Warburg-Ossendorf

Tel. 0 56 42 / 14 53
Fax 0 56 42 / 61 62
www.nietz-loeseke.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Dach
Neubau - Sanierungen - Reparaturen -
Dachrinnenarbeiten - Abdichtungen



Kfd Lichtenau wählt neuen Vorstand

Lichtenau (dt). Die Kfd Lichtenau hat einen neuen Vorstand, der die engagierte Arbeit bereits aufgenommen hat. Die Kfd bietet in den folgenden Monaten einige Veranstaltungen an:

Komm ins Fließen, Mantra singen und Bewegung in Kooperation mit dem Ananda Yoga & Gesundheitszentrum in Lichtenau: 19. Oktober, 9.30 Uhr, 21. Oktober, 19.30 Uhr. Anmeldung bis zum 14. Oktober bei Tracy Rumpel unter 0172-2799898, Kosten: jeweils 12 Euro

Am 28. Oktober findet um 9 Uhr eine Messe in der Katholischen Kirchengemeinde St. Kilian Lichtenau mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim statt. Anmeldung bis zum 24. Oktober bei Christiane Brand unter 0176-83100162 oder bei Brigitte Rustemeyer unter 05295/930121, Kosten 4 Euro. Nicht-Mitglieder sind willkommen.

Vom 9. November an beginnt die Kfd wieder mit ihren Handarbeitsnachmittagen. Jeder ist mittwochs von 14 Uhr an im Pfarrheim willkommen.

Samstag, 26. November: Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Hameln. Abfahrt



Der neue Vorstand der kfd-Lichtensu (von links): Stefanie Rüsing, Irmgard Günther, Brigitte Rustemeyer, Svetlana Rose, Diana Zurstraßen-Tomys und Christiane Brand

ist um 11 Uhr an der Begegnungsstätte Lichtenau. Rückfahrt um 20 Uhr. Kosten für Mitglieder: 20 Euro. Nichtmitglieder zahlen 25 Euro. Anmeldung bis 21. Oktober bei Christiane Brand unter 0176-83100162 oder bei Brigitte Rustemeyer unter 05295/930121.

Freitag, 2. Dezember, 18 Uhr, Pfarr-

heim: Adventsabend mit Bingo und kleinen Überraschungen. Gast ist Willi Wiegand. Kosten für Mitglieder: 10 Euro, Nichtmitglieder zahlen 15 Euro. Anmeldung bis 21. November bei Christiane Brand unter 0176-83100162 oder bei Brigitte Rustemeyer unter 05295/930121.

Verleihung des St. Sebastianus-Ehrenkreuzes

Lichtenau (al). Ende September wurde in Anreppen das St. Sebastianus-Ehrenkreuz an Michael Schonlau und Jörg Waltemate verliehen.

Michael Schonlau ist seit dem Jahr 2010 Schrift- und Geschäftsführer des Bezirksverbandes Büren und hat in dieser Zeit großes Engagement gezeigt und immer wieder neue und frische Ideen eingebracht. Die Bezirksbundesmeister sowie der gesamte Bezirksvorstand konnten sich immer auf die vorbildliche Arbeit verlassen. Gerade in den vergangenen zwei Jahren, die maßgeblich von der Corona-Krise geprägt waren, war es wichtig, dass der Informationsfluss an unsere Mitgliedsbruderschaften aufrechterhalten blieb und ausgezeichnet funktionierte. Aber auch seine Tätigkeit und Verdienste in dem Heimatschutzverein Grundsteinheim soll nicht unerwähnt bleiben.

Jörg Waltemate ist seit 2009 stellvertre-

tender Bezirksbundesmeister Im Bezirksverband Büren. Er ist weiterhin Mitglied im Präsidium und im Ausschuss für Finanzen des BHDS. Er ist ein Schützenbruder, der bereits seit seiner Jugend immer wieder seine Arbeit, sein Fachwissen und sehr viel Engagement in das Schützenwesen eingebracht hat. Jörg Waltemate war seit Mitte der 1990 Jahre Vorstandsmitglied des BDSJ Bezirks Büren und von 2000 bis 2009 Bezirksjungschützenmeister - seit 2009 ist er Ehrenbezirksjungschützenmeister des BDSJ Büren. Schon vor 2010 wurde er Vertreter bei der EGS und er ist Mitglied im Ritterorden des heiligen St. Sebastian in der Europäischen Gemeinschaft der Schützenbruderschaften.

Der Bezirk Büren, der Diözesanverband Paderborn und der Bund sind den Gehrten für ihre Arbeit sehr dankbar und gratulieren sehr herzlich zu der Auszeichnung.



Michael Schonlau und Jörg Waltemate erhielten das St. Sebastianus-Ehrenkreuz.

Eisenbahnen, Auto, Zub. kauft bar:
Raabes Spielzeugkiste, Wilhelmsthaler Str. 11
34379 Calden, Tel.: 05674-8234317

LUDWIG KAISER
TISCHLEREI
Bestes Tischlerhandwerk

Telefon 05295 930377
Mobil 0170 8632707
www.tischler-kaiser.de

Party Service
Ewers Imbiss
Ein Begriff für Qualität

Ihr Partyservice
für kleine und große Feste

Imbissstände in unterschiedlichen
Größen mit und ohne Personal

Profi für Schützenfrühstücke

Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen
Tel • 0 52 51 / 3 86 93
www.partyservice-ewers.de



Spielmannszug Lichtenau 1927 e.V.



DU bist mindestens 9 Jahre alt? DU hast Spaß an der Musik?
DU suchst nette Leute? DU hast Spaß an tollen Aktionen?

Dann bist du bei UNS genau richtig!!

Im November 2022 starten wir eine neue Ausbildung!
Interessiert?

Dann komm zu unserer Info-Veranstaltung am

Sonntag, den 23.10.2022 um 16.00 Uhr

in unseren Probenraum in der Begegnungsstätte Lichtenau!

**Bei Kaffee und Kuchen gibt es alle Infos rund um deinen
Start beim Spielmannszug Lichtenau!**

Noch Fragen?

Schreib uns, sprich uns an oder besuch uns im Internet!



Gut zu wissen:
**Wir bilden nicht nur
Kinder aus!**
**Wir sind offen für
Interessierte aus allen
Altersstufen!**



www.spielmannszug-lichtenau.de
ausbildung@spielmannszug-lichtenau.de



Die Theattelner spenden 1000 Euro

Atteln (tg). Atteln (tg). Die Theattelner, die sich im vergangenen Jahr unter den Namen „Vorspiel“ mit „Kein Stück“ (geschrieben von Ulli Klußmeier) aus der Coronapause zurückmeldeten, übergaben 1000 an John McGurk. Im November des letzten Jahres wagte sich ein Teil der Theattelner unter dem Namen „Vorspiel“ auf ungewohntes Terrain. Erstmals wurde ein Stück aus der Feder von Regisseur Ulli Klußmeier aufgeführt.

In dem etwa 40-minütigen Stück stellten die Protagonisten schnell fest was ihnen fehlt — ein Stück. Auf der Suche nach dem Stück und ihrer Schauspielkollegin Heidi kommt es zu aberwitzigen Anschuldigungen, Enthüllungen und zu einer handfesten Auseinandersetzung. Falls Sie im November nicht live dabei sein konnten und auch wissen möchten was mit Heidi geschehen ist, geben Sie einfach bei Youtube „Theattelner“ ein und genießen Sie „Kein Stück“. Bewusst wurde sich entschieden bei den Aufführungen auf Eintrittsgelder zu verzichten, stattdessen wurde eine Spendenbox aufgestellt, um die eingenommenen Gelder für einen guten Zweck zu spenden. Da eine persönliche Beziehung zu John McGurk besteht war schnell klar wo die



1000 Euro kamen bei der Spendenaktion zusammen.

Spende hingehen sollte. John unterstützt weltweit Kinderhilfsorganisationen wie „Die Arche“, die Kinderkrebshilfe und viele weitere Projekte wie zum Beispiel seine Stiftung „Zukunft für Kinder“ und seinen Verein „Sportler 4a Childrens World“. John McGurk hat übrigens ein wirklich lesenswertes Buch geschrieben. Unter dem Titel „Aufstehen, Kilt richten, weiterkämpfen“ kann die Lebensgeschichte von dem Bundes-

verdienstkreuzträger nachgelesen werden. Die Theattelner bedanken sich auf diesem Weg herzlich bei John für seinen unermüdlichen Einsatz für Kinder und natürlich bei dem fantastischen Publikum für die gesammelten 1000 Euro.

Alle Beteiligten freuen sich schon auf das zweite und dritte Oktoberwochenende an denen sich der Vorhang wieder für das Publikum hebt.

Neuer Wanderführer zur Archäologie in Ostwestfalen-Lippe ist erschienen

Lichtenau. Ein neuer Wanderführer der Altertumskommission für Westfalen beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) präsentiert 14 ausgewählte Rundwandertouren zu archäologischen Höhepunkten in Ostwestfalen-Lippe. Die Touren sind zwischen neun und 22 Kilometer lang und richten sich sowohl an Wandererfahrene als auch an Einsteiger:innen.

„Wandernd lassen sich archäologische Denkmäler besonders gut aufspüren und intensiv erkunden“, erläutert Autorin und Archäologin Ulrike Steinkrüger. Als wissenschaftliche Referentin der Altertumskommission sowie als

Präsidiumsmitglied und Fachwartin für Kultur im Landeswanderverband NRW hat sie Archäologie und Wandern verbunden.

Alle ausgearbeiteten Routen sind auf den ÖPNV ausgelegt, bieten Einkehrmöglichkeiten und folgen nach Möglichkeit ausgewiesenen Wanderwegen. Die Altertumskommission für Westfalen bietet auf Ihrer Internetseite (<https://www.altertumskommission.lwl.org/de/archaologischeswandern/in-owl/>) die GPX-Tracks der 14 Touren kostenlos zum Download an. Die Gesellschaft zur Förderung der Archäologie in Ostwestfalen e. V., die Altertumskommissi-

on für Westfalen und die LWL-Archäologie für Westfalen haben das Buchprojekt gefördert und unterstützt. Nach „Rundwanderwege zur Archäologie im Münsterland“ ist dies der zweite Band der Reihe. „Die Wanderführer helfen dabei, den Blick zu schärfen und erklären sichtbare Schätze unserer Vergangenheit für Fachleute ebenso wie für Laien. Die ausgearbeiteten Wanderrouten verbinden das Natur- mit dem Kulturerlebnis in gelungener Weise. Damit erhoffen wir uns eine Sensibilisierung für das Thema Archäologie“, erklärt die Vorsitzende der Altertumskommission für Westfalen, Dr. Aurelia Dickers.



**AUTOHAUS
KOCH**
Borchen-Etteln

Ihr zuverlässiger Partner
mit persönlichem Service
direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchen | 0 52 92 - 896
www.koch-autohaus.com

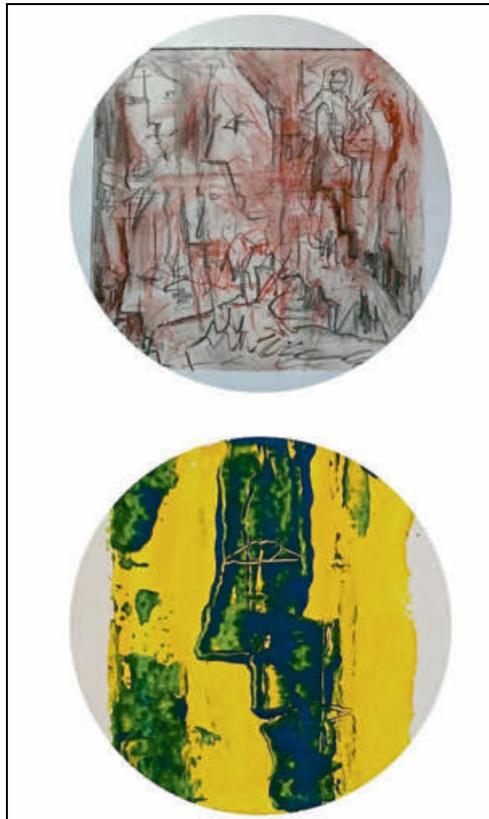


**FLIESENARBEITEN
MIT SYSTEM & STIL**

Kontakt: evel-kniewel@freenet.de / 0170 219 21 95

Michael Kniewel
Eckernkamp 3 • 33165 Lichtenau
0170 219 21 95 • evel-kniewel@freenet.de

**Fliesentechniken
Kniewel**



Kunstaussstellung im Hause Daum

Lichtenau (mp). Die Eröffnung der privaten Kunstaussstellung im Haus der Familie Daum in der Langen Straße in Lichtenau ist für Sonntag, 23. Oktober, geplant. Von 11 bis 17 Uhr stehen die beiden ausstellenden Künstler zum Gespräch über ihre Werke bereit. Gezeigt werden Zeichnungen und Aquarelle von Edith Wulf sowie Skulpturen und Objekte von Wolfgang Daum. Die Ausstellung läuft bis zum Jahresende im Atelier und Gymnastikstudio Wolfgang und Barbara Daum, Lange Straße 22, 33165 Lichtenau. Öffnungszeiten sind: Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 17 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 17 Uhr. Oder nach Absprache unter der Rufnummer 05295/1855, per E-Mail: daumw@e-mail.de

Die Künstler:

Edith Wulf — Landschaften, Figuren und

Bewegung sind in ihren Werken von zentraler Bedeutung. Die Paderborner Künstlerin zeigt klein- und großformatige Zeichnungen sowie Aquarelle. Sie lebte lange auch in Kleinenberg. Nun stellt sie in Lichtenau Landschaften und Orte vor, die sie besucht hat, an die sie sich erinnert, und auch Menschen, denen sie begegnete. Einige Werke wurden noch nie in einer ihrer Ausstellungen gezeigt.

Wolfgang Daum — Den Bildhauer fasziniert die Vielfalt von Steinen, die Farben von Glas und die Haptik von Holz. Er bearbeitet diese Materialien dreidimensional. So entstehen mal realistische Skulpturen, z.B. Köpfe von Typen, mal abstrakte Objekte. Wolfgang Daum hat seine Kunstwerke in Ausstellungen in Lichtenau und in der Region, in Deutschland und im Ausland präsentiert.

Brauen und flechten wie die Römer

Lichtenau-Dalheim (Iwl). Selbstgemacht wie einst bei Römern und Mönchen: Am Freitag und Samstag, 21. und 22. Oktober, finden im IWL-Landesmuseum für Klosterkultur in Lichtenau-Dalheim (Kreis Paderborn) ein Braukursus sowie zusätzlich am 22. Oktober ein Weidenflechtkursus statt. Nach einer Führung durch die Sonderausstellung „Latein. Tot oder lebendig!?“ lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Kloster traditionelle Handwerkstechniken kennen, die schon in der Antike Verwendung fanden, und setzen ihr neues Wissen gleich in die Tat um.

Der zweitägige Braukursus findet am Freitag, 21. Oktober, von 15 bis 17.30 Uhr und am Samstag, 22. Oktober, von 10 bis 16 Uhr statt. Die Kursusgebühr beträgt 70 Euro inklusive Zutaten, Museumseintritt und -führung.

Der Weidenflechtkursus findet am Samstag, 22. Oktober, von 10 bis 17 Uhr statt. Die Kursusgebühr beträgt 60 Euro inklusive Material, Museumseintritt und -führung.

Weitere Informationen und Anmeldung finden Interessierte im Internet unter der Adresse www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org oder per Telefon unter der Rufnummer 05292/9319225, die dienstags bis freitags von 10 bis 16 Uhr besetzt ist.



Der Braukessel steht schon bereit.

Michael Striewe
ZIMMERERMEISTER

www.holz-striewe.de
33178 Borchen | Telefon 0 52 92 / 93 19 43

- BEDACHUNGEN
- ZIMMEREI UND HOLZBAU
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG



7. Klassen der Realschule Lichtenau besuchen das Klimahaus Bremerhaven

Lichtenau (kp). Nachdem im Vorjahr die ursprünglich geplante Klassenfahrt coronabedingt ausfallen musste, hieß es für die Klassen 7a und 7b der Städtischen Realschule Lichtenau in der Zeit vom 08.06.-10.06.22, dass sie nun endlich losfahren konnten. Am Morgen des 08.06.22 bestiegen 43 gutgelaunte Schülerinnen und Schüler mit ihren begleitenden Lehrerinnen und Lehrern den Bus in Richtung Bremerhaven, wo die Besichtigung des „Klimahaus Bremerhaven“ auf dem Programm stand. Im Klimahaus begab sich die Gruppe auf eine Reise entlang des 8. Längengrads und konnte somit die unterschiedlichen Klimazonen in Ländern wie der Schweiz, auf Sardinien, in Afrika, auf Samoa und in der Antarktis erleben. Auf dieser Reise erfuhr man viel über die Probleme des Klimawandels, die auf eindruckliche Weise veranschaulicht und erlebbar gemacht wurden, aber auch über die Versuche, dem Klimawandel entgegenzuwirken. Der Blick von der Dachterrasse auf den Hafen rundete das Erlebnis ab, bevor es im Bus zur Jugendherberge in Wörpswede ging.

Am zweiten Tag der Klassenfahrt stand nach eingehender Erkundung



Die Klassen vor dem Klimahaus in Bremerhaven.

des Wissenschaftsmuseums „Universum“ und einer aktiven Bewegungspause auf dem Außengelände des Museums, die Innenstadt Bremens mit Stadtführung und Freizeit auf dem Programm. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler nach dem obligatorischen Foto vor den Bremer Stadtmusikanten und der traditionellen Wunschkäse durch Streicheln der beiden Vorderbeine des Esels sich zumindest so manche Einkaufswünsche erfüllen. Ein wenig müde und erschöpft, aber voller neuer Eindrücke und guter Laune ging

es am Freitag nach einer abschließenden Geocaching-Tour durch Wörpswede für alle Beteiligten zurück nach Lichtenau.

Ein besonderer Dank geht an die Energiestiftung Lichtenau, die der Klasse 7a nach erfolgreicher Teilnahme beim Stadtradeln im Herbst 2021 die Fahrt nach Bremerhaven und den Eintritt ins Klimahaus gesponsert hat. Die Schülerinnen und Schüler der 7a gewannen damals mit über 3000 geradelten Kilometern den ersten Preis in der Kategorie „Schulklassen“.

Sommerspiele eine voller Erfolg

Das Debüt der Sommerspiele der Freien Christen-Gemeinde Lichtenau war ein voller Erfolg. An jedem Abend der drei Veranstaltungstage Anfang Juli schaute man in zufriedene Gesichter des Orga-Teams und strahlende Kinderaugen von mehr 60 Kindern. Gruppenspiele, Hüpfburg, Ninja Run, gemeinsames Singen und Essen und Gemeinschaft am Lagerfeuer kamen bei den 8- bis 12-jährigen gut an. Ganz besonders gefreut hat sich die Teamleitung über die Teilnahme ukrainischer Kinder, die derzeit in Lichtenau leben. Bei den vielen Aktionen und Spielen kam aber auch das tägliche Gebet und eine Entdeckungsreise durch biblische Geschichten nicht zu kurz. Ganz unter dem Eindruck der ausgelassenen Stimmung und gelungenen Verlaufs geht das Orga-Team der Freien Christen-Gemeinde in die Vorbereitungen der ersten „Winterspiele“, die im Januar 2023 im Gemeindehaus stattfinden sollen.



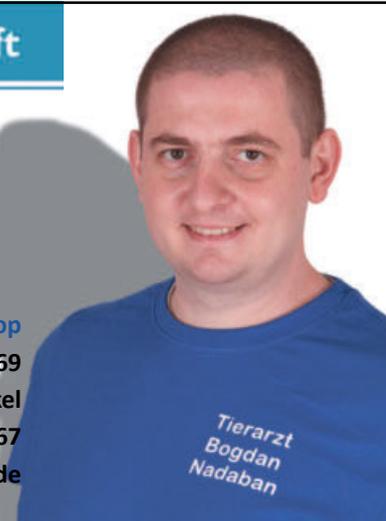
Die Kleintierspezialisten für das gesamte Hochstift

„Wir können zwar auch nicht mit Tieren sprechen, aber wir haben gelernt, sie zu verstehen.“

Kleintierzentrum Knoop
Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
Tel. 05295 98500
www.kleintierzentrum-knoop.de



Kleintierpraxis Knoop
Warburger Str. 69
33034 Brakel
Tel. 05272 394167
www.tierarzt-brakel.de





Naturstrolche der OGS Lichtenau wandern mit dem Landrat

Lichtenau (mp). Ende August hatte sich hoher Besuch in der OGS der Kilian Grundschule angekündigt: Landrat Rütter hatte sich die Wanderschuhe geschnürt um mit den Naturstrolchen eine Wanderung an die Sauer zu unternehmen und sich dabei über die erfolgreiche Initiative zur Umwelt- und Naturbildung in Lichtenau zu informieren.

Seit 2019 pflegt die Kilian Grundschule in Lichtenau eine Partnerschaft mit dem Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge und darf sich zertifizierte Naturparkschule nennen. In Sachen Umweltbildung kooperiert die Kilian Grundschule/OGS neben dem Naturpark auch mit dem Angelverein Lichtenau. Aus der Kooperation sind die Lichtenauer Naturstrolche entstanden, die mittlerweile einen festen Platz im Stundenplan gefunden haben: Kinder der 3. und 4. Klasse treffen sich wöchentlich zu der Arbeitsgruppe um unter Anleitung von Wolfgang Scholle Exkursionen in die Natur rings um Lichtenau zu machen. Dabei steht die Förderung des klima- und umweltbewussten Handelns im Mittelpunkt – die Kinder genießen bei ihren Wanderungen aber auch einfach die Natur und leisten ganz nebenbei noch wichtige Arbeit, indem sie bei allen Ausflügen und Wanderungen Müll sammeln der an den Wegen liegt.

Das vielfältige Programm reicht von



Die Naturstrolche während der Wanderung mit dem Landrat.

Besuchen von auf dem Biohof, wo die Kinder im Schafstall, bei Hühnern, Ziegen und Kühen unter fachkundiger Führung auf Tuchfühlung mit der Landwirtschaft gehen können. Andere Routen führen an die Sauer, oder ins Eselsbett, wo sich natürliche Lebensräume erkunden lassen. Im Garten der OGS übt man sich im Anbau von Gemüse, im Bau von Hühnerhäusern, oder

Hummelburgen sowie von Nistangeboten für Vögel. Der Bienenschaukasten bietet Einblicke in das verborgene Innere des Bienenstaates. Die Kinder nehmen auch an Vogelzählungen, Insektenzählungen des NaBu teil und unternehmen Ferianausflüge, wie z.B. zum Hörmuseum in Blankenrode, oder zum GPS Erlebnispfad Altenautal-Re-naturierung.



Ihr Kompetenter Partner für:

- Günstige Restposten
- Zaunpfosten
- LED Pfostenkappen
- Doppelstabmatten
- Gartentore
- Sichtschutz

Johannes-Hörschen-Str. 12a 05295 99 88 919
Gewerbegebiet Leihbühl www.zaunrestposten-lichtenau.de
33165 Lichtenau info@zaunrestposten-lichtenau.de

vergleichen & sparen

Großer Lagerverkauf

Für Gartenzäune, Tore, Zubehör und vieles mehr jetzt ganz

NEU Terrassenüberdachung
alles ab Lager in 33165 Lichtenau.



Zwei starke Partner:



+ **Westfälisches Volksblatt**
die Lokalzeitung

Ansprechpartner:

Anzeigen

Tanja Vollmerg

Telefon: 05251 896-133

E-Mail: t.vollmerg@westfalen-blatt.de

Redaktion

Dr. Matthias Preißler

Telefon: 05295 9989-528

E-Mail: redaktion@die15.com

Verbreitungsgebiet:



Nächster Erscheinungstag:

10.11.2022

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

21.10.2022





Turbulente Komödie zum 25. Jubiläum

Atteln (mp). Geschäftsmann Herbert hat es nicht leicht, seine überdrehte Frau hat eine Menge an ihm auszusetzen, der nichtsnutzige Bruder will nur Geld, die Sekretärin, mit der er eine Affäre hat, will ihn ganz für sich. Und selbst sein bester Freund versucht, ihn für illegale Machenschaften auszunutzen. Als Herbert sich nach einem Unfall an nichts mehr erinnern kann, scheinen die Karten neu gemischt und alle Beteiligten versuchen die Geschichte zu ihren Gunsten zu manipulieren.

Jede Menge Gelegenheit für handfeste Lügen, Missverständnisse und Verwechslungen. Aber so hinterhältig die Absichten auch sein mögen, am Ende kommen alle Lügen zu Tage und alle Missetäter finden ihre gerechte Strafe - irgendwie jedenfalls.

Den Theatellern ist zu ihrem 25. Jubiläum mit viel Engagement auf und hinter der Bühne mit dem Stück "Reset, alles auf Anfang" von Roman Frankl und Michael Niavarani eine wunderbar kurzweilige Komödie gelungen, in der lauter doppelbödige Charaktere vorkommen. Überzeugend in Szene gesetzt wurde das Stück von Daniel Amedick, Stephan Buchmann, Manuel Drake, Theresa Gröne, Doris Klußmeier, Christian Komor und Johanna Pietsch. Regie: Ulli Klußmeier, Regieassistentz: Monika Husemann.

Das Premieren-Publikum in der voll besetzten Altenau-Halle war mitgerissen und begeistert. Schön, dass es so ein engagiertes Laientheater in Atteln gibt! Weitere Aufführungen: Freitag, 14. Oktober 2022, 19:30 Uhr Samstag, 15. Oktober 2022, 19:30 Uhr.

Kartenreservierungen können ab Donnerstag, den 1. September 2022, per Mail unter theattelner@web.de oder telefonisch täglich zwischen 18:00 – 20:00 Uhr unter der Telefonnummer 05292/932652 vorgenommen werden.



"Reset, alles auf Anfang" hat das Premierenpublikum mitgerissen. Szenenfoto mit Herbert (Stephan Buchmann), dem Titelhelden des Stücks und seiner Geliebten (Johanna Pietsch).



Wir suchen:

- **Abteilungsleiter (m/w/d) für die Logistik**
- **strategischer Einkäufer (m/w/d)**
- **Fachkräfte (m/w/d) in der Fertigung**

PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
 Graf-Zeppelin-Str. 23 · 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.pietec.de





Hausgeräte Kundendienst für alle Marken

Defektes Haushaltsgerät? Kein Grund zur Sorge!
Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Instandsetzung Ihrer Haushaltsgeräte!

Alternativ finden Sie Ersatz bei uns vor Ort.

Stärken, die verbinden.
Tradition & Hightech. Erfahrung & Innovation.

LÜKE Elektro-Technik-Solar GmbH
 Werkstraße 7 | 33142 Büren
info@lueke-gmbh.de
www.lueke-gmbh.de

24-Stunden Kundendienst
02951 2421





Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau | Dachdeckerarbeiten | Innenausbau


 Auf dem Rohe 3
33165 Lichtenau


 05295 995 85 50
0163 628 57 89


www.zimmerei-markus.info
zimmerei-markus@freenet.de

Hallo Taxi Stern

- Flexibel
- Schnell
- Zuverlässig



- Taxifahrten
- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- liegend Transporte

02953-68 68

www.hallo-taxi-stern.de



Vor der Versuchsanlage in Henglar (v.l.) Dr. Diana Reinecke-Levi (Forschungszentrum Jülich), Henning Suchanek (Stadtwerke Lichtenau), Prof. Dr. Olaf Kruse (Universität Bielefeld), Georg Wigge (Stadtwerke Lichtenau).

Dünger aus Algen

Wissenschaftler testen neues Verfahren in Lichtenauer Kläranlage

Henglar (mp). Im einem Klärwerk der Stadtwerke Lichtenau haben Wissenschaftler bereits im Juni eine Versuchsanlage aufgebaut. In dem Forschungsprojekt, das durch das Forschungszentrum Jülich und das Zentrum für Biotechnologie an der Uni Bielefeld umgesetzt wird, dreht sich alles um Mikroalgen. Die winzigen Pflanzen sind nämlich in der Lage, Phosphor, Stickstoff und Kalium aus Abwässern zu verwerten. Die Algen nutzen diese Stoffe, um zu wachsen – und das auf sehr nachhaltige Art und Weise: Sie brauchen außer einigen Mineralien nämlich nichts weiter, als Sonnenlicht und Kohlendioxid aus der Atmosphäre.

In der Versuchsanlage wird Abwasser, das die Reinigungsstufen der Kläranlage schon durchlaufen hat und wieder zurück in den natürlichen Wasserkreislauf geleitet werden soll, über eine geneigte Reaktorfläche geleitet, auf der dann ein natürlicher Algenteppich heranwächst. Die Anlage bewirkt dabei gleich mehrere positive Effekte: Die Algen binden Kohlendioxid aus

der Luft und führen dem Wasser Sauerstoff zu. Sie wirken zudem auch als Filter, der die unerwünschte Nährsalzbelastung des Abwassers reduziert. Darüber hinaus kann die Algenmasse nach entsprechendem Wachstum 'geerntet' und als hochwertiger Dünger in der Landwirtschaft genutzt werden.

Bei dem vielversprechenden Ansatz lag es auf der Hand, dass die Stadtwerke Lichtenau gerne zu einer Kooperation mit den Forschungseinrichtungen bereit waren. Die Stadtwerke Lichtenau haben die Testanlage angeschafft und kümmern sich um Wartungs- und Reparaturarbeiten. Mit der Versuchsanlage in Lichtenau prüfen und optimieren die Forscher im Projekt das Verfahren zur Nährstoffgewinnung. Die Biotechnologen vom Bielefelder CeBiTec untersuchen etwa, welche Algenarten dort heranwachsen und wie hoch der Anteil an Phosphor und Stickstoff ist. Wie der entstandene Algendünger im Vergleich abschneidet, testen die Wissenschaftler am Jülicher IBG-2 derzeit an Weizenpflanzen. Ers-

te Ergebnisse zeigen: Der Algendünger funktioniert – und zwar mindestens so gut wie herkömmlicher Mineraldünger, oft sogar besser. Darüber hinaus befasst sich das Projekt auch mit der Nachhaltigkeit des Algendüngers und erforscht, ob von ihm Risiken für Mensch und Umwelt ausgehen. Für die Zukunft können sich aus dem Verfahren aber auch neue Möglichkeiten der biologischen Abwasserreinigung ergeben.

Eine Besonderheit des Projekts ist die enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und lokalen Akteuren. Neben den Stadtwerken Lichtenau sind mehrere Landwirte aus Ostwestfalen-Lippe als Projektpartner eingebunden. So wird in einer weiteren Versuchsanlage das Verfahren auch für Abwasser getestet, die in landwirtschaftlichen Betrieben entstehen. Das Ziel ist dabei, ein möglichst einfaches und robustes Verfahren zu entwickeln, das die Rückgewinnung von Nährstoffen auf einer regionalen Ebene ermöglicht. Kommunen könnten so ihre eigenen Düngemittel produzieren.



Pfarrbüros im Pastoralen Raum Wünnenberg – Lichtenau

Die Pfarrbüros sind wie folgt für Sie erreichbar:

Gemeinsames Pfarrbüro

Bad Wünnenberg - St. Antonius

Am Kirchplatz 11 - 33181 Bad Wünnenberg, www.pr-wl.de
Sekretärinnen: B. Huschen, E. Jung, I. Langen,
L. Meschede, A. Rücker

Tel: 0 29 53 / 97 99 1-26

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag und Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Gemeinsames Pfarrbüro

Lichtenau - St. Kilian

Am Kirchplatz 6 - 33165 Lichtenau, www.pr-wl.de
Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber

Tel: 0 52 95 / 98 56 -0

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 9:30 – 11:30 Uhr

buero@pv-lichtenau.de

Bleiwäsche - St. Agatha

An der Kirche 8 - 33181 Bad Wünnenberg
Sekretärin B. Huschen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Donnerstag im Monat: 14:30 – 15:30 Uhr

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Atteln - St. Achatius

Achatiusstraße 4 - 33165 Lichtenau
Sekretärin B. Huschen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

1. Donnerstag im Monat: 15:00 – 16:00 Uhr

buero@pv-lichtenau.de

Fürstenberg - St. Marien

Kirchstr. 8 - 33181 Bad Wünnenberg
Sekretärin A. Rücker

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Dienstag im Monat: 17:00 – 18:00 Uhr

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Herbram - St. Johannes Baptist

Johannesweg 4 - 33165 Lichtenau
Sekretärin B. Weber

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Dienstag im Monat: 9:00 – 10:00 Uhr

buero@pv-lichtenau.de

Haaren - St. Vitus

Kirchweg 3 - 33181 Bad Wünnenberg
Sekretärin A. Rücker

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Dienstag im Monat: 15:30 – 16:30 Uhr

www.st-vitus-haaren.de

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Holtheim - St. Franziskus Xaverius

Zum Kornbühl 7 - 33165 Lichtenau
Sekretärin B. Kühnel

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Donnerstag im Monat: 16:00 – 17:00 Uhr

buero@pv-lichtenau.de

Helmern - St. Apollonia

Apolloniastraße 2 - 33181 Bad Wünnenberg
Sekretärin B. Huschen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Donnerstag im Monat: 16:00 – 17:00 Uhr

www.st-apollohia-helmern.de

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Leiberg - St. Agatha

Dechant-Jürgens-Straße 5 - 33181 Bad Wünnenberg
Sekretärin L. Meschede

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

2. Dienstag im Monat: 16:30 – 17:30 Uhr

wuennenberg@pastoralverbund-wuennenberg.de

Ambulanter Hospizdienst Mutter Teresa in Büren:

0 29 51 / 9 72 69 29 (Hospizdienst)

0 176 / 47 74 49 89 (Hospizdienst)

0 159 / 03 04 13 58 (Trauerteleson)

Trauercafé im November und Dezember

Büren. Nachdem das Trauercafé des Ambulanten Hospizdienstes Mutter Teresa im Mutterhaus der Franziskanerinnen in Salzkotten Anfang Oktober krankheitsbedingt ausfallen musste, wird jetzt an die nächsten Termine erinnert: am 4. November und 2. Dezember freut sich der Ambulante Hospizdienst auf weitere Gespräche im Trauercafé, das eine gemütliche Gastlichkeit mit informativer Trauerarbeit verbindet, sich an alle Trauernde richtet und von ausgebildeten Ehrenamtlichen des Hospizdienstes professionell begleitet wird.

Der „Ambulante Hospizverein Mutter Teresa – Leben dürfen bis zuletzt“ wurde 2009 gegründet. Im Mittelpunkt stehen schwerstkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige und Freunde mit ihren individuellen Bedürfnissen ganz im Sinne des Gedankens „Dem Sterben Leben geben“. Der Verein begleitet und begegnet Menschen mit Offenheit und Respekt – unabhängig von Religion, Hautfarbe, Herkunft und sozialem Hintergrund.

Der „Ambulante Hospizverein Mutter Teresa – Leben dürfen bis zuletzt“ wurde 2009 gegründet. Im Mittelpunkt stehen schwerstkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige und Freunde mit ihren individuellen Bedürfnissen ganz im Sinne des Gedankens „Dem Sterben Leben geben“. Der Verein begleitet und begegnet Menschen mit Offenheit und Respekt – unabhängig von Religion, Hautfarbe, Herkunft und sozialem Hintergrund.





Wir möchten, dass Sie mit uns rundum zufrieden sind.
Ihr Team der Engel-Apotheke in Lichtenau.



Engel - Apotheke

Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Bestellungen: 0800/0098620
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. : 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstags : 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Oktober

Bis zu

30%

sparen³

SPAR

ezept

Nikotinkaugummis
zur Raucherentwöhnung.

Apothekennotdienstplan Oktober/November

13.10.	Apotheke im Kaufland, Riemekestr. 37, 33102 Paderborn, 05251/8744733	21.10.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad, Wünnenberg, 02957/348	29.10.	Maspern-Apotheke, Paderwall 15, 33102 Paderborn, 05251/280824	6.11.	Rathaus-Apotheke, Rathausplatz 4, 33098 Paderborn, 05251/22409
14.10.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316	22.10.	Aatal-Apotheke, Mittelstr. 33, 33181 Bad Wünnenberg, 02953/8003	30.10.	Le Mans-Apotheke, Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn, 05251/27513	7.11.	Alme-Apotheke, Alter Hellweg 29, 33106 Paderborn, 05251/930330
15.10.	Westfalen-Apotheke, Von-Ketteler-Str 26, 33106 Paderborn, 05254/97800	23.10.	St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Str. 62, 33178 Borcheln, 05251/399931	31.10.	Sonnen-Apotheke, Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822	8.11.	St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn, 05251/72259
16.10.	Apotheke am Alten Markt, Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930	24.10.	Apotheke im Fachzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308	1.11.	Apotheke im Medico, Husener Str. 48, 33098 Paderborn, 05251/8773580	9.11.	Kastanien-Apotheke, Eggestr. 57, 33100 Paderborn, 05252/932024
17.10.	Apotheke Schöne Aussicht, Warburger Str. 93, 33098 Paderborn, 05251/64222	25.10.	Heierstor-Apotheke, Heierswall 2, 33098 Paderborn, 05251/55472	2.11.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	10.11.	Apotheke am Lichtenturm, Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn 05251/64555
18.10.	Kastanien-Apotheke, Eggestr. 57, 33100 Paderborn, 05252/932024	26.10.	Hirsch-Apotheke, Kasseler Str. 28, 34431 Marsberg, 02994/96540	3.11.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	11.11.	Apotheke auf der Lieth, Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn, 05251/66991
19.10.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620	27.10.	St. Vitus-Apotheke, Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651	4.11.	Apotheke am Hauptbahnhof, Bahnhofstr. 40, 33102 Paderborn, 05251/6981490	12.11.	Apotheke im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308
20.10.	Amts-Apotheke Atteln, Finkestr. 32, 33165 Lichtenau, 05292/642	28.10.	Marien-Apotheke, Kasseler Tor 18, 34414 Warburg, 05642/8316	5.11.	St. Vitus-Apotheke, Kirchweg 8c, 33181 Bad, Wünnenberg, 02957/348	13.11.	Engel-Apotheke, Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Daten sind der Internetseite www.akwl.de entnommen. Weitere Infos zum Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.

Apotheken:

Engel-Apotheke
Lange Straße 46
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98620
www.engelapolichtenau.de

Amts-Apotheke
Finkestraße 32
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/642
www.apotheke-atteln.de

Apotheken-Notdienst: Telefon: 0137/88822833

Arztrufzentrale des ärztlichen
Bereitschaftsdienstes/Notfalldienstes
Telefon: 116 117

Ärzte

Fachärzte für Allgemeinmedizin
Dr. med. Stefan Albrecht
Dr. med. Lisa Brandtönies
Lange Straße 33, 33165 Lichtenau
Telefon: 05295/930560
www.dr-albrecht-lichtenau.de

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Silke Bagger
Driburger Straße 15
33165 Lichtenau / Westfalen
Telefon: 05295/228
www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

Allgemeinmedizin + Psychotherapie
Dr. med. Norbert Uphoff
Heierstraße 13
33165 Lichtenau-Atteln
Telefon: 05292/1800
www.dr-uphoff-atteln.de

Allgemeinmedizin + Innere Medizin
Dr. med. Jan Peter Rinn
Dr. med. Sebastian Lay
Dr. med. Judith Mädler
Driburger Straße 12
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/1005 oder 1011
www.hausarzt-lichtenau.de

Zahnärzte

Dr. Vytautas Ponešis
Zur Heiligenrieke 24
33165 Atteln
Telefon: 05292/1500

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack
Lange Straße 60
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/1606
www.dr-muhlack.de

Tierärzte und Tierheilpraxen

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH
Lange Straße 18
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/99899-0
www.tgz-lichtenau.de

Kleintierklinik Knoop
Im Soratfeld 2-4
33165 Lichtenau
Telefon: 05295/98500
www.tierklinik-lichtenau.de

Stadtverwaltung

Stadt Lichtenau
Lange Straße 39
33165 Lichtenau
www.lichtenau.de
Wichtige Telefonnummern
Zentrale: 05295/89-0
Bürgerbüro: 05295/89-50
TZL: 05295/998841
Stadtwerke: 05295/997688-11

Anzeigenberatung & -verkauf

Westfälisches Volksblatt
Kathrin Hasse und Katharina Trapp
Senefelderstraße 13
33100 Paderborn
Telefon: 05251/896138
E-Mail: hasse-trapp@westfalen-blatt.de
Mo.-Do.: 9 bis 17 Uhr, Fr.: 9 bis 14 Uhr



Katholische Gemeinden - Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau – www.pv-lichtenau.de

	Sa 15.10.	So 16.10.	Sa 22.10.	So 23.10.	Sa 29.10.	So 30.10.	Mo 31.10.	Di 1.11.)	Sa 5.11.	So 6.11.	Sa 12.11.	So 13.11.
Lichtenau, St. Kilian		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00
Atteln St. Achatius		9.00		9.00		9.00		9.00		9.00 14.00 WGF		9.00
Henglarn	18.30				18.30		18.30				18.30	
Asseln, St. Johannes Enthauptung		9.00		9.00		9.00		9.00				9.00
Herbram, St. Johannes Baptist	17.00			10.45				10.45		10.45	17.00	
Holtheim, St. Franziskus Xaverius	18.30			10.45 WGF	18.30		18.30			10.45	18.30	
Kleinenberg, St. Cyriakus		10.45	18.30			10.45		10.45	18.30			10.45
Husen, St. Maria Magdalena			18.30				18.30		18.30			
Dalheim		10.30		10.30		10.30		10.30		10.30		10.30
Iggenhausen, St. Alexander						10.45	18.30		17.00			
Grundsteinheim		10.45 WGF	17.00									10.45 WGF

*) Festtage: 1.11. Allerheiligen, 20.11. Christkönigssonntag
Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten!

Evangelische Kirchengemeinden – www.evangelisch-in-lichtenau.de

Oktober

So, 16.10., 9-10 Uhr (18. Sonntag nach Trinitatis) Gottesdienst, Pfr#in. Reih-Vetter

November

So, 6.11., 9-10 Uhr (Dritt. Sonntag d. K.) Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Reih.
So, 20.11., 9-10 Uhr (Ewigkeitssonntag) Gottesdienst, Pfr. Reih

Freie Christengemeinde Lichtenau – www.fcgl.de

In der Freien Christlichen Gemeinde Lichtenau gibt es seit dem 3.5.2020 wieder (fast) normale Gottesdienste. Nähere Informationen dazu und auch zu den Übertragungen der Gottesdienste im Livestream gibt es im Internet unter www.fcgl.de und unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Evangelische Gemeinde Lichtenau:

Vakanz-PfarrerIn: Antje Umbach, Telefon: 05251/8767520,
E-Mail: antje.umbach@kk-ekvw.de, Pfarramt, An der Burg 2, Telefon: 05295/1035. Gemeindebüro: mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: PAD-KG-Lichtenau@kkpb.de,
Internet: www.evangelisch-in-lichtenau.de

Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:

Lange Straße 14, Telefon: 05295/1847 und 930484,
www.fcgl.de

Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau www.pr-wl.de

Pfarrbüro in Lichtenau:

Am Kirchplatz 6, Telefon: 05295/98560, E-Mail: buero@pv-lichtenau.de. Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber ; donnerstags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
www.pv-lichtenau.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Atteln

Erster Donnerstag im Monat von 15 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Holtheim

Zweiter Donnerstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram

Zweiter Dienstag im Monat von 9 bis 10 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pr-wl.de

DIE15 – Auslagestellen Stadtgebiet Lichtenau

Lichtenau:

Marketinggemeinschaft
Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.,
Stadtverwaltung Lichtenau,
Edeka Markt, Sparkasse,
Volksbank, Iris Küting-Sander

Atteln: Amts-Apotheke,

Bäckerei Voss, REWE Markt,
Sparkasse, Volksbank

Kleinenberg: Bäckerei

Grautstück, Holz Mehring

Henglarn: Bäckerei Zacharias

Bestattungen

Grundmann

Standardlösungen gibt es bei uns nicht!

Individuelle Leistungen · Persönliche Beratung.
Volle Kostentransparenz.

Lichtenau
05292-1794

Paderborn
05251-71513

Büren
02951-2521

www.bestattungen-grundmann.de

brand HAUSTÜREN

Im Trend: Schwarze Beschläge

Modern, zeitlos und stilvoll. Mit unseren neuen schwarzen Griffen und Haustürbeschlägen geben Sie Ihrer Haustür Ihren ganz persönlichen Charakter.

Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Borchten und finden Sie Ihre Traumhaustür.



brand
FENSTER UND TÜREN

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH

Nikolaus-Otto-Str. 1-3 // 33178 Borchten
Tel. 05251 205120 // www.fenstertechnik-brand.de

Seniorenresidenz

Lichtenau



„Unter neuer Flagge
auf zu neuen Ufern“

Ortbergstr. 40
33165 Lichtenau-Ebbinghausen

Telefon: 05295-9863-3
info@seniorenresidenz-lichtenau.de
www.seniorenresidenz-lichtenau.de

Eine Einrichtung der

Mirabelle

Wir öffnen Räume

Die BESTE AUSWAHL an Türen bei Holz Mehring

- › Wohnungstüren
- › Stil- u. Designtüren
- › Glastüren, Schiebetüren
- › Schall-, Brand-, Objekt- u. Funktionstüren
- › Stahltüren
- › Sondertüren, Sonderanfertigungen
- › Beratungsservice, Aufmaß- u. Montageservice
- › Objektkompetenz

Besuchen Sie
unsere große
und umfangreiche
Türenaussstellung

Böden • Türen • Holz im Garten • Bauen mit Holz

Holz-Mehring GmbH & Co. KG

Hauptstraße 68
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel. 0 56 47/94 66-0
info@holz-mehring.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08.00 – 18.00 Uhr
Sa 08.00 – 13.00 Uhr
So* 13.00 – 17.00 Uhr

*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf



Immer aktuelle Angebote finden Sie auch unter
www.holz-mehring.de | shop.holz-mehring.de

**HOLZ
MEHRING**
Bauen • Wohnen • Garten